

Ressort: Politik

Kabinett billigt Verschärfung des Sexualstrafrecht

Berlin, 17.09.2014, 10:53 Uhr

GDN - Das Bundeskabinett hat am Mittwoch eine Verschärfung des Sexualstrafrechts gebilligt. Damit soll in Zukunft verhindert werden, dass Nacktbilder von Kindern und Jugendlichen verbreitet oder verkauft werden.

Daher sollen die unbefugte Herstellung oder Verbreitung solcher Aufnahmen unter Strafe gestellt werden. Zudem sollen Sexualstraftaten künftig später verjähren. "Opfer von Sexualtaten sind oftmals stark traumatisiert und benötigen Zeit, um das Geschehene zu verarbeiten und sich auch mit der Frage der strafrechtlichen Anklage der Tat auseinandersetzen zu können", erklärte Justizminister Heiko Maas. "Wir sorgen jetzt dafür, dass die strafrechtliche Verjährung bei Sexualdelikten, insbesondere beim sexuellen Kindesmissbrauch, erst mit Vollendung des 30. Lebensjahres des Opfers beginnt. Damit können alle schweren Sexualdelikte zukünftig nicht mehr vor der Vollendung des 50. Lebensjahrs des Opfers verjähren."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-41146/kabinett-billigt-verschaerfung-des-sexualstrafrecht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619